

350 Jahre Leopoldina – Anspruch und Wirklichkeit

**Festschrift
der Deutschen Akademie
der Naturforscher Leopoldina
1652–2002**

Herausgegeben von
Benno PARTHIER, Halle (Saale) und
Dietrich VON ENGELHARDT, Lübeck



Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina, Halle (Saale) 2002

Inhalt

Vorwort der Herausgeber	9
<i>Dietrich von Engelhardt und Benno Parthier</i>	
Teil I: Geschichte der Leopoldina in Schwerpunkten	
Im Hain des Akademos auf die Natur wißbegierig sein: Vier Ärzte der Freien Reichsstadt Schweinfurt gründen die Academia Naturae Curiosorum	14
<i>Richard Toellner</i>	
Die Leopoldina unter den Präsidenten Bausch, Fehr und Volckamer (1652 – 1693)	45
<i>Uwe Müller</i>	
Die korrespondierende Akademie – Organisation und Entwicklung der Leopoldina um 1750	95
<i>Thomas Schnalke</i>	
Die Leopoldina zwischen Französischer Revolution und innerer Reform: Die Präsidenschaften von Nees von Esenbeck, Kieser und Carus von 1818 bis 1869	121
<i>Kai Torsten Kanz, Johanna Bohley und Dietrich von Engelhardt</i>	
Von der Akademiereform über Konsolidierung und Kontinuität in die Krise – Die Leopoldina unter den Präsidenten Behn, Knoblauch, Freiherr von Fritsch und Wangerin von 1870 bis 1921	151
<i>Michael Kaasch und Joachim Kaasch</i>	
Zwischen Inflationsverlust und großdeutschem Anspruch – Die Leopoldina unter den Präsidenten Gutzmer und Walther von 1921 bis 1932	187
<i>Michael Kaasch und Joachim Kaasch</i>	
„... den Erfordernissen der Zeit in vollem Ausmaß angepaßt.“ – Die Leopoldina zwischen 1932 und 1945	227
<i>Sybille Gerstengarbe und Eduard Seidler</i>	
„Plötzlich mußte ich Geschäfte übernehmen.“ – Die Leopoldina von 1945 bis 1954	263
<i>Sybille Gerstengarbe und Benno Parthier</i>	
„Das Schicksal Deutschlands ist das Schicksal unserer Akademie“ – Die Leopoldina von 1954 bis 1974	293
<i>Benno Parthier und Sybille Gerstengarbe</i>	

„... das Amt verlangt doch viel an Pflichten und Arbeit, und man wird an seinen Vorgängern gemessen“ – Der XXIII. Präsident Heinz Bethge von 1974 bis 1990	327
<i>Hermann-J. Rupieper</i>	

„Verantwortung ... ist in der Freiheit besonders groß“ – Die Leopoldina der Gegenwart	353
<i>Benno Parthier</i>	

Teil II: Die Leopoldina im Spiegel einzelner Wissenschaftsdisziplinen

Ärztliche Praxis und klinische Medizin in der Leopoldina	381
<i>Fritz Hartmann</i>	

Repräsentanten der biologischen Forschung in der Leopoldina von 1880 bis 1945	419
<i>Irmgard Müller</i>	

Entwicklungsbiologen in der Leopoldina und ihr Weg ins molekulare Zeitalter	471
<i>Klaus Sander</i>	

Die Biochemie im Spiegel der Leopoldina	491
<i>Lothar Jaenicke</i>	

Die Chemie im Blickfeld der Leopoldina	531
<i>Werner Schroth und Horst Remane</i>	

Die Geowissenschaften im zwanzigsten Jahrhundert und die Leopoldina	587
<i>Eugen Seibold und Bernhard Fritscher</i>	

Die Physik im Spiegel der Leopoldina seit 1880	609
<i>Andreas Kleinert und Gunnar Berg</i>	

Die Leopoldina-Astronomen und der Wissenschaftsfortschritt	629
<i>Gudrun Wolfschmidt</i>	

Die Mathematik in der Leopoldina	645
<i>Menso Folkerts und Eberhard Knobloch</i>	

Teil III: Querschnittsthemen

Wissenschaftsgeschichte und Editionen der Leopoldina	659
<i>Dorothea Kuhn, Gisela Nickel, Thomas Nickol und Kai Torsten Kanz</i>	

Preise und Medaillen – Wissenschaftsförderung und Ehrungen durch die Leopoldina	679
<i>Ilse Jahn</i>	

Nobelpreisträger in der Leopoldina – Namen, Daten und historisches Umfeld	713
<i>Klaus Sander</i>	

Teil IV: Anhänge

Übersicht über die Sektionen der Akademie 1872–2002	733
Jahresversammlungen	739
Symposien, Meetings, Diskussionskreise	741
Schriftenreihen der Akademie	753
Empfänger von Medaillen, Preisen und anderen Ehrungen	757
Präsidenten der Akademie seit 1652	767
Zeittafel zur Akademiegeschichte	769
<i>P. S. alias post festum</i>	776
Personenregister	777
Anschriften der Verfasser	815